

Santa Claus macht mit Truck Station

Coca-Cola-Weihnachtsprogramm auf Pfalz-Parkplatz

Goslar. Der Coca-Cola-Weihnachtstruck macht am Freitag, 13. Dezember, von 14.30 bis 19.30 Uhr Station auf dem Parkplatz Kaiserpfalz Nord. Unter dem Motto „Hilf Santa: Mach anderen eine Freude“ wollen Coca-Cola und Santa Claus die Menschen dazu inspirieren, den Santa in sich zu entdecken und Freunden, Familie oder sogar Fremden mit kleinen Gesten und spontanen Aktionen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Wie jedes Jahr engagiert sich Coca-Cola mit der Weihnachtstour für den guten Zweck und unterstützt die Hilfsorganisation „Ein Herz für Kinder“ sowie gemeinnützige, lokale Einrichtungen auf den Truck-Stationen. In diesem Jahr sorgen ein buntes Bühnenprogramm und viele Aktionen zum Mitmachen in Goslar für besondere Weihnachtsfreude.

Auf Kaiserpfalz-Parkplatz können die Besucher im Fotostudio zeigen, dass sie zu Santas Helfern gehören: Denn jedes Helferfoto löst eine Spende in Höhe eines Euros an „Ein Herz für Kinder“ aus. Wer

mag, erhält dabei ein Erinnerungsfoto gemeinsam mit Santa Claus oder lässt sich mit Freunden und Familie im Fahrerhaus des Coca-Cola Weihnachtstrucks ablichten.

In „Santas Guter Stube“ lernen die Besucher Santa Claus persönlich kennen und können mit ihm gemütliche Momente am offenen Kamin verbringen – ein Foto für Zuhause oder als Weihnachtsgruß für die Liebsten inklusive. Eine weitere Möglichkeit, um anderen eine Freude zu bereiten, bietet „Santas Coke Station“. Hier können die Besucher weihnachtliche Coke Dosen mit den Namen von Freunden und Familie versehen lassen. In „Santas Werkstatt“ können Gutscheine erstellt werden, den Liebsten mit einem ganz persönlichen Weihnachtsgruß zum Lächeln zu bringen. Abgerundet wird der Stopp durch das weihnachtliche Musik- und Unterhaltungsprogramm auf der Coca-Cola Bühne, unter anderem mit 30 Kindern des Grundschulchors der Goetheschule. Wie immer dabei: die „Young Gospel Singers“. Passend zum Motto lädt Veranstalter Coca-



Der Coca-Cola-Weihnachtstruck kommt am 13. Dezember zum Parkplatz Kaiserpfalz Nord.

Cola auf www.coke.de/santa dazu ein, sich für jemand anderen etwas von Herzen zu wünschen. Mit jedem eingetragenen Wunsch auf Santas Wunschliste spendet Coca-Cola einen Euro an die Hilfsaktion „Ein Herz für Kinder“, bis zu einer maximalen Spendensumme von 250 000 Euro. Wer möchte, kann diese gute

Tat via Facebook und Twitter mit Freunden teilen. Und es bleibt nicht beim reinen Wunschdenken: Coca-Cola erfüllt einige Herzenswünsche, die später als inspirierende Geschichten auf coke.de/santa vorgestellt werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, an einer Verlosung teilzunehmen und mit etwas

Glück unter eine Stadtrundfahrt im Coca-Cola-Weihnachtstruck zu gewinnen. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist ganz einfach: Eine E-Mail mit Namen und Anschrift an gewinnspiel@goslarische-zeitung.de senden. Der Einsendeschluss ist am 9. Dezember, der Gewinner wird schriftlich informiert. red

Schutz vor Einbrechern

Polizei informiert im Gartencenter Nordharz

Goslar. Ein Einbruch in die eigene Wohnung bedeutet für die Betroffenen in der Regel einen großen Schock. Dabei machen die Verletzung der Privatsphäre, das verloren gegangene Sicherheitsgefühl oder auch schwerwiegende psychische Folgen, die nach einem Einbruch auftreten können, häufig mehr zu schaffen als der rein materielle Schaden. Um über wirksamen Einbruchschutz aufzuklären, hat das

Präventionsteam der Polizeiinspektion Goslar im Gartencenter Nordharz einen Informationsstand im Kassenbereich eingerichtet, dort werden die Kunden über wirksamen Einbruchschutz informiert, um Einbrechern das Leben zu erschweren.

Das Präventionsteam der Polizeiinspektion Goslar will damit zugleich für die aktuelle Kampagne der Polizei „Ganze Sicherheit für unser Viertel!“ werben. red

Bessere Therapiemöglichkeiten

Radiologie-Zentrum Nordharz hat weiter investiert

Goslar. Nach einer knapp vierwöchigen umfangreichen Umbauphase ist der Bereich „Röntgen-/Strahlentherapie“ im Radiologie-Zentrum Nordharz durch den Einbau eines „Womed T200-Systems“ erfolgreich abgeschlossen worden.

Das System Womed T-200 umfasst das gesamte Spektrum der konventionellen Röntgentherapie von der Oberflächentherapie, über Halbtiefen- bis zur Röntgen-Tiefentherapie. Anwendung findet das „Womed T200“ in der analgetischen Strahlentherapie/Röntgenreizbestrahlung bei entzündlich degenerativen Erkrankungen von Gelenken und benachbarten Weichtei-

len, wie zum Beispiel Verschleißerscheinungen (Arthrose oder Arthritis), Erkrankungen der Sehnenansätze, wie Sehnenentzündungen und -verkalkungen, schmerzhaftem Fersensporn, Reizzuständen der Achillessehne oder des Ellenbogens (so genannter Tennisarm).

„Wir haben uns bewusst für eine umfangreiche und innovative Ersatzinvestition entschieden, um unseren Patienten ein noch breiteres Spektrum bei den Behandlungen, die anerkannt schmerzlindernd sind, anbieten zu können“, so der Geschäftsführer des Radiologie-Zentrums Nordharz, Ingolf Senking. red

Weihnachtskonzert der Goldenen Aue

Am 3. Advent um 19 Uhr in der Marktkirche

Goslar. „Weihnachten in aller Welt“ – so lautet das Motto für das diesjährige Weihnachtskonzert des Schulzentrums Goldene Aue, das traditionell am 3. Advent (15. Dezember) um 19 Uhr in der Marktkirche stattfindet. Der Eintritt ist frei.

Den Auftakt durch die musikalische Reise gestalten die Chorklassen des Christian-von-Dohm-Gymnasiums unter der Leitung von Anja Sarstedt. Vom traditionellen Weihnachtslied „Tausend Steine sind ein Dom“ geht es über geistliche Musik zu Rock- und Popklängen und Filmmusik. Ingo Lorenz präsentiert die Singklassen der Realschule mit bekannten englisch- und uranglikanischsprachigen Weihnachtsliedern, die erstmals in deutscher Textfassung aufgeführt werden. Das Orchester des CvD mit Emma Noll

bietet in neuen Arrangements Traditionals dar, gefolgt von der AG Alte Musik (ebenfalls CvD), die mit ihrer Leiterin Angela Roscher Weihnachtslieder aus aller Welt erarbeitet hat.

Der Kammermusikkreis der Realschule unter der Leitung von Heike Routschek musiziert Beiträge aus der Klassik und der Moderne. Eine neue Klangfarbe in die Reise durch die Welt bringt die Schüler- und Lehrband der Realschule (Leitung Heike Routschek) durch Rock- und Popmusik im weihnachtlichen Gewand zu Gehör, zum Beispiel „The best side of life“. Gespannt darf man sein auf die Solobeiträge Gesang und Akkordeon sowie Barocke Kammermusik mit einem Quartett von Telemann. Das Konzert beginnt um 19 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr.

Nikolaus auf dem Sportplatz

Hahndorf. Der Nikolaus kommt am Freitag um 16.30 Uhr auf den Hahndorfer Sportplatz, um die jüngsten Mitglieder des SV Hahndorf zu überraschen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Kaiserpfalz: Geänderte Öffnungszeiten

Goslar. Die Kaiserpfalz schließt wegen eines Konzertes des Theaters für Niedersachsen am Samstag, 14. Dezember, bereits um 14 Uhr. Sie kann am Nachmittag nicht besichtigt werden.

Weihnachtsmarkt wegen Sturmes geschlossen

Goslar. Aufgrund der aktuellen Wetersituation mit heftigen Sturmböen wurden der Weihnachtsmarkt und der Weihnachtswald gestern Nachmittag ab 15 Uhr für den restlichen Tag aus Sicherheitsgründen geschlossen. Sofern es die Wetterlage zulässt, heißt es in einer Pressemitteilung der Goslar Marketing GmbH, hat der Weihnachtsmarkt heute wieder geöffnet.

Spendenaktion für die Philippinen

Goslar. Der Imbissstand Weber vor dem Edeke-Markt an der Hildesheimer Straße organisiert am morgigen Nikolaustag eine Benefizveranstaltung für die Menschen auf den Philippinen. Von 14 bis 17 Uhr schaut der Nikolaus vorbei, der für alle Kinder die an dem Tag bei uns vorbeischaun, ein paar Süßigkeiten hat. Diese Süßigkeiten sind Spenden von Großmärkten, die sich an dieser Aktion beteiligen. Es wird eine Spendenkasse bereit stehen, in die Kunden freiwillig eine Spende geben können. „Jeder Cent wird von uns auf das Unicef Spendenkonto überwiesen. Unser Beitrag ist der Erlös von jeder verkauften Kinderbratwurst“, betont der Standinhaber Weber. Es gibt zudem noch einen kleinen Stand mit gebastelten Weihnachtsgestecken und Weihnachts-Fensterdeko.



Die Engel der IG Seitenstraßen verzaubern mit ihren Elchen das Publikum auf dem Goslarer Weihnachtsmarkt.

Foto: Sowa

Sammelnde Elche

Damen der IG Seitenstraßen bekommen über 600 Euro

Von Sebastian Sowa

Goslar. Kaum ein Besucher konnte ihrem Charme widerstehen: Mit geschmückten Rentierwagen voller Geschenke und in Begleitung von zwei netten Engeln wurden die Besucher des Weihnachtsmarktes von vielen süßen Engeln um eine kleine Spende gebeten. Auch in diesem Jahr organisierten die Damen der Interessengemeinschaft der Seitenstraßen Goslars eine Spendenaktion für einen sozialen Zweck. Vor allem die Kinder wussten nicht, wen sie besser finden sollten, die Engel oder die zwei lustigen Elche. Insgesamt kamen rund 624 Euro zusammen.

Erstmals waren auch zwei Mini-Engel unterwegs: Marie und Till sammelten fleißig mit.

In diesem Jahr wird der Erlös der Kindertagesstätte zum Markte für die Schaffung einer neuen Ruhezone gespendet. Hier sollen dann insbesondere gemütliche Sitzgelegenheiten angeschafft werden. Die Mitglieder der IG Seitenstraßen sind Betreiber kleiner individueller Geschäfte in den Nebenstraßen der Kaiserstadt. Kindergartenleiterin Marina Schoger war auch mit vor Ort. „Ich freue mich sehr, dass die fleißigen Engel und Elche in diesem Jahr für unsere Einrichtung gesammelt haben“, erklärte sie begeistert.